

ATSV



Sonntag, 8.9.2002
1. Herren - HGHB

Starpalver mit Marcel
auf Seite 9

Bericht über die Vorbe-
reitung auf Seite 10



Handball-News

2

2002/03

Internet: www.atsv.de/handball

E-Mail: handball@atsv.de

Dan-Art[®]

Bänsche Gebrauchskunst und Mode

Große Straße 13
22926 Ahrensburg
Telefon 04102 - 59119
Telefax 04551 -955904



H₂O

Sportswear

EC-KARTE

Öffnungszeiten Mo. - Fr.: 10 - 18 Uhr, Sa.: 10 - 13 Uhr

H₂O[®]





Herzlich willkommen zu unserem ersten Spiel in der Heimgardenhölle. Endlich geht es wieder los, die lange Vorbereitung hat ein Ende, und wir wissen endlich, wo-für wir so hart gearbeitet haben. Wir wollen euch unser neues Team präsentieren und sind guter Hoffnung, dass es in dieser Saison ein wenig besser laufen wird als in der vergangenen. Aber das dürfte auch nicht allzu schwer sein. Doch die letzte Spielzeit wollen wir nun endgültig abhaken und schnell vergessen. Es gilt, nach vorne zu blicken. Und so wollen wir versuchen, mit dem Abstieg nichts zu tun zu bekommen. Wenn wir dann irgendwann 20 Punkte auf dem Konto haben sollten, können wir immer noch ein wenig nach oben schießen, aber zunächst wollen



wir einfach mal wieder nur Handball spielen.

In der heutigen Ausgabe erwarten euch natürlich jede Menge News. So stellen wir euch vor allem den neuen Trainer und auch den neuen Kader vor. Und dazu gibt's auch gleich ein neues Mannschaftsfoto und neue Einzelporträts. Der neue Coach stellt sich auch selbst kurz vor, und außerdem könnt ihr im Starpalaver Marcel ein wenig näher kennen lernen. Des weiteren gibt es einen ausführlichen Bericht von unserer Vorbereitung mit einigen schonungslosen Fotos. Die gewohnten Infos über den Gegner, ein Spielplan (auch zum Ausschneiden) und ein paar gesammelte Zitate runden die erste reguläre Ausgabe ab.

Die Damen haben erst in zwei Wochen ihr erstes Heimspiel in der Regionalliga, wo wir dann quasi im Vorprogramm auftreten dürfen. Auf Infos

Inhalt:

Der heutige Gegner	4
Aktuelles	6
Der Trainer hat das Wort	8
Starpalaver	9
Die Vorbereitung	10
ATSV-Spieltag	12
Pressespiegel	14
Tabelle	16
Kreuztabelle	17
Mannschaftsfoto	18
Spielplan (zum Ausschneiden)	19
ATSV-Team	20
Aufstellungen	22
ATSV Handball Supporters e. V.	25
Abteilung	32

von den Damen müsst ihr also noch 14 Tage warten. Wir sehen uns dann hoffentlich zu unserem nächsten Spiel am Sonntag, dem 22. September, um 15:00 Uhr hier gegen die HSG Sasel/DUWO wieder.

Na dann ... Viel Spaß und gute Unterhaltung!

Tuddl's® .. GETRÄNKEMARKT

Lieferservice: 04102 - 47 24 18

Lieferung ab 3 Kisten zzgl. 1,- DM / Kiste

Alles für Ihre Feier

Zapfanlagen, Tresen, Tische + Bänke,
Gläser (gratis), Kommissionsware!



Kornkamp 40
22926 Ahrensburg

Mo.-Mi. 9.00-18.30
Do.-Fr. 9.00-20.00
Sa. 9.00-16.00

... kommt aus Barmbek. Wie auch in den vergangenen beiden Spielzeiten haben wir das Team von Trainer Martin Hafke als Auftaktgegner. Doch müssen wir nicht gleich die Reise in den Alten Teichweg antreten, sondern dürfen den Saisonauftakt zum ersten Mal seit 1998 wieder zu Hause begehen. Über den Gegner wissen wir diesmal nicht allzu viel. Unser Ex-Mitstreiter Carsten „Valensina“ Warencya hat sich

Ende der letzten Saison ein Kreuzband gerissen und wollte seine Karriere beenden. Ansonsten lieferten die Duelle mit der



HGHB meist spannende und abwechslungsreiche Spiele, in denen wir zuletzt meist den Kürzeren zogen. In der vergangenen Saison konnten wir der Mannschaft lediglich im Hinspiel ein 26:26 abtrotzen. Unser letzter Sieg ist bereits zwei Jahre

her, als wir die Halle am Alten Teich-

weg mit 21:15 als Sieger verließen.

Die HGHB war in den letzten Jahren stets eine gesunde Mischung aus Jung und Alt, die vor allem durch ihren Kampfgeist bestach. Und trotz kaum vorhandener Jugendarbeit fand sich trotz-



Das Team der HGHB.

dem immer wieder genügend Nachwuchs.

Wir sind also genauso gespannt auf die heutige Partie wie ihr. Jedenfalls werden wir alles geben müssen, um das Spiel für uns entscheiden zu können.

Neumann's

RESTAURATION

... gut essen und trinken!

Reeshoop 48
Tel.: 04102 - 43710
Mo.-Fr. ab 15.00 Uhr
Sa. ab 11.00 Uhr
So. ab 10.00 Uhr

im Kaufhaus Nessler
Hamburger Str. 6-8
Tel.: 04102 - 57271
Mo.-Fr. 9.00-19.00 Uhr
Sa. 9.00-16.00 Uhr

LOGO

NEU

**Am Wochenende
rund um die Uhr
für Sie geöffnet**

Mitten in Ahrensburg
Die LOGO-Tanke
...günstig tanken

LOGO-Shop

Dauer-HIT:

Paderborner Pilsener

0,5l

DM -.89

Bistro/Backshop

taglich frische Brötchen

LOGO-Carwash

soft-wash ab DM 5,50

Kunden- und Servicecenter

Reeshoop 7 (Nähe Rathaus) 22926 Ahrensburg

Mo - Do

5.00 - 24.00

Fr - So

rund um die Uhr



Neuer Trainer

Plötzlich ging alles ganz schnell. Nach dem Rauswurf von Marek (der laut Gästebuch auf unserer Website offensichtlich schnell in Stockelsdorf



Der Neue Mann am Ruder: Dirk „Schimmi“ Schimmler. Das macht Appetit auf mehr.

eine neue Heimat gefunden hat) Anfang Juni schien das Unterfangen Trainersuche nahezu unlösbar. Doch Ende Juli wurde man doch noch fündig.

Als neuer Coach kam Dirk »Schimmi« Schimmler, bis Ende der vergangenen Saison noch Spieler in der Bundesligamannschaft des SV Post Schwerin. Und nicht nur auf der Bank soll der 36-Jährige fortan sitzen, son-

dern auch noch einmal selbst die Handballschuhe für den ATSV schnüren.

Der 1,85 m große und 89 kg schwere Kreisläufer ist geborener Schweriner und hat dort auch fast Zeit seines Lebens (mit Ausnahme von fünf Jahren nach der Wende in Bad Bramstedt und Wuppertal) beim SV Post gespielt. Der Vertriebsleiter für Büromaschinen bleibt mit Frau Heike und den Kindern Lasse (8) und Stina Marie (4) in Schwerin wohnen und nimmt die knappe Stunde Fahrtzeit nach Ahrensburg gerne in Kauf.

Bereits vor seinem letzten Heimspiel für Schwerin vor gut drei Monaten hatte Schimmi angekündigt, die Handballschuhe nicht endgültig an den Nagel hängen zu wollen. »Was soll ich denn jeden Abend zu Hause machen?« fragte er. So haben wir ihn also jetzt vor diesem unvorstellbaren Schicksal gerettet.

Empfohlen wurde uns der neue Mann von Schwerins Trainer und Ex-Nationallinksaußen Holger »Doc« Schneider, zu dem unsere Supporters bereits seit Jahren gute Kontakte pflegen.

Unser Dank gilt vor allem auch unserem Interimscoach Holger Michaelen, der in der schwierigen Zeit seit Juni die Truppe zusammen und körperlich fit gehalten hat.

Neuer Kader

Bei uns dürftet ihr inzwischen einige neue Gesichter erkannt haben. Nicht nur der Trainer ist neu, auch ein paar neue Spieler gibt es. Zwei hat der Coach gleich aus Schwerin mitgebracht. Der 23-jährige Torsten Wild will uns im Tor verstärken, und der 21-jährige Robert »Heino« Heinrich kann uns als echter Allrounder quasi über-



Guten Hunger! Unser Neuzugang Robert „Heino“ Heinrich.

all helfen. Beide haben letztes Jahr für die zweite Vertretung des SV Post Schwerin in der Regionalliga gespielt und zeigten bereits im Training und



DIE ÖLHEIZUNG

Modern heizen - Energie sparen

Manfred + Norbert

HAUPT

HEIZÖL - KOHLEN - FUTTER - GARTENBEDARF



RASENMÄHER - MOTORGERÄTE / SERVICE



Ladestraße - 22926 Ahrensburg - (0 41 02) 5 25 15 - Fax: 5 24 65



Mit Doppelspielrecht in A-Jugend und 1. Herren: Sören Schermer.

auch im Spiel, dass sie echte Verstärkungen sind.

Aus Blankenese stieß Frank Peemöller zu uns, der als flinker Allrounder unseren Rückraum verstärken, aber auch auf Linksaußen spielen kann.

Außerdem sind ja schon seit Ende letzter Saison unsere Eigengewächse Anil Ilyas und Noch-A-Jugendsspieler Sören Schermer mit im Kader.

Schließlich gibt es ganz kurzfristig noch einen weiteren Neuzugang zu vermelden, der so aktuell ist, dass wir euch noch nicht einmal ein Foto präsentieren können. Jörg Schröder, mit

unserem Coach bis 1999 in der Bundesligamannschaft des SV Post Schwerin aktiv, war einer der besten Deckungsspieler der Bundesliga und soll deshalb vor allem auch unserer Abwehr Sicherheit geben. Der gelernte Linksaußen ist im Angriff aufgrund seiner Wurfstärke allerdings auch variabel im Rückraum einsetzbar und sofort spielberechtigt.

Auch Abgänge gibt es natürlich. Bereits während der Saison hatte Marek ja Andreas Frank und Stefan Anders aus dem Kader geworfen. Beide haben, wie auch Christian Nuss, der von sich aus zurückgetreten war, in Alstertal eine neue Heimat gefunden.

Unser Youngster Arne Dohren möchte nun doch noch einmal ein

Jahr A-Jugend-Regionalliga spielen und wechselte dazu zur HG Nordstedt. In der 1.-Herren-Mannschaft der HGN soll fortan unser Ex-Spielmacher Ghennadii Solomon die Strippen ziehen.

Und schließlich wechselte Flemming Schacht, der ebenfalls bereits während der letzten Saison zurückgetreten war, zur HSG Sasel/DUWO.

Sperre

Bei Redaktionsschluss waren Heino und Torsten, unsere beiden Neuzugänge aus Schwerin, noch nicht spielberechtigt und es sieht so aus, als ob das vorerst auch so bleiben würde. Auf die zwei müsst ihr also möglicherweise noch ein paar Wochen verzichten.

Pokalspiel

Im Pokal wurde uns die SG Wilhelmsburg II. zugelost. Das Spiel findet am 18. oder 25.9. auf der Elbinsel statt.

Oberligatoto

Unser Online-Gewinnspiel Oberligatoto (www.atsv.de/handball) ist wieder gestartet. Also schaut doch mal rein und tippt mit.

Impressum

Gesamtauflage: 3.500 Stück

Redaktion: M. Fraikin

M. Monich

H. Wollesen

Redaktion Damen: K. Wichmann

Abteilungsseiten: P. Hübschmann

Druck: MDV Blank, Trittau

Anzeigen: K. Altrichter

G. Wollesen

K.-D. Schmidt

W. Krickhahn



HERBERT WARNKE GMBH + CO KG



Hamburger Straße 40

22926 Ahrensburg

Telefon: 04102-51 54-0

Fax: 04102-51 54 50

**Wir unterstützen die
1. Damen. und die 1. Herren**



Liebe ATSV- Freunde,

herzlich willkommen zur neuen Saison in der Sporthalle Heimgarten.

Zunächst möchten sich Mannschaft, Abteilung und unsere Supporters an dieser Stelle nochmals bei allen Firmen und Personen bedanken, die uns in der schweren letzten Saison unterstützt haben.

In den letzten Wochen hat sich einiges im Umfeld der 1. Männermannschaft verändert. Spät, aber nicht zu spät haben die ATSV HANDBALL SUPPORTERS mich als neuen Spielertrainer präsentieren können.

Für mich ist es eine neue, interessante Herausforderung mit dem Ziel, euch attraktiven und damit erfolgreichen Handball in Ahrensburg zu bieten. Dafür haben wir in der Vorbereitung hart und intensiv gearbeitet. Im Rahmen unserer Möglichkeiten haben wir unser Bestes gegeben. Die Mannschaft ist gezielt verstärkt worden. Torsten Wild, Robert Heinrich, Frank Peemöller und Jörg Schröder heißen unsere Neuverpflichtungen. Eine, wie ich hoffe, gelungene Mischung aus Erfahrung und Talent.

In der Truppe steckt mehr Potential, als der vergangene

7. Platz aussagt. Wir wissen, es wird nicht leicht sein, aber trotzdem lautet die Devise für diese Saison: Wir wollen oben mitspielen und euch attraktiven Handballsport bieten!

Dafür verlassen wir uns auf die geleistete Arbeit in der Vorbereitungsphase, die vielen Litter Trainingsschweiß, Mannschaftskompaktheit und Kampfgeist. Und - natürlich - auf eure temperamentvolle Unterstützung in einer hoffentlich immer vollen Heimgartenhalle!

Euer Dirk Schimmler
Spielertrainer

BAUSTUDIO

Freies Wohnungsunternehmen
Objektmanagement



Baustudio und Wohnungsbau-träger-gesellschaft mbH
Bogenstraße 30 • 22926 Ahrensburg

Tel. (0 41 02) 51 77 98 • Fax (0 41 02) 51 77 99 • Mobil 0172 414 11 11
E-Mail: Baustudio-Ahrensburg@t-online.de • www.bau-studio.de



Name: Marcel Schlörcke

Spitzname: Schlöri

Geburtsdatum: 20.5.1978

Familienstand: vergeben

Beruf: Soldat, Student

Lebensmotto: „Man lebt nicht drei Mal.“

Liebingsposition: am Steuer

Bisherige Stationen: SSV PCK Schwedt

Größter sportlicher Erfolg: deutscher Meister im Streetball

Saisonziel: Klassenerhalt

Training ist für mich wie: eine Klatschzeitung für meine Oma: einfach nicht wegzudenken.

Liebblingsübung: hat leider noch keiner erfunden.

Liebingsportart: Handball und Mountainbiking

Wer wird Handball-Oberligameister? Wir leider nicht.

Wer wird Deutscher Handball-Meister? Lemgo, zumindest bei den Männern.

Wer wird Deutscher Fußball-Meister? Nicht Bayern.

Liebingsverein: Was für eine Frage!

Vorbild: Gibt's nicht, denn ich will nicht so werden wie andere.

Liebingsland: Kroatien

Liebingsstadt: Berlin, das dicke „B“ an der Spree

An Ahrensburg mag ich: besonders das Eiscafé

Traumreiseziel: Neuseeland und Nepal

Letzter Urlaub war in/auf: Lanzarote

Liebingswort: Gibt's nicht



Marcel im Selbstporträt.

Liebingsgetränk: Mixery oder Wodka/Bull

Liebingsfilm: Matrix

Liebingsbuch: Dr. Fine

Liebingszeitschrift: Titanic

Liebings-CD: Die Ärzte: Nach uns die Sintflut

Liebings-Computer-Spiel: Gibt's nicht

Liebingsaktie: zur Zeit keine

Darüber lache ich: über Missgeschicke anderer

Deshalb weine ich: Weinen? Bin ich ein Mann oder eine Memme?

Das Bier danach ist für mich so wichtig wie: Dieses Gefühl kann man einfach nicht vergleichen.

Das Gesundheits-Studio



SPORTS & FRIENDS

Wo sich Freunde treffen



Unser Vorbereitung begann quasi mit einem Paukenschlag, nämlich dem Rauswurf von Marek am Freitag, dem 7. Juni. Da kam uns



Schimmi sorgt am Grill für genügend Proteine ...

das Ahrensburger Stadtfest sehr gelegen, und bei dem einen oder anderen Bierchen oder Caipirinha wurde über die Zukunft gefachsimpelt. Jedenfalls schien der Abend unseren Blankeneser Neuzugang Frank Peemöller so beeindruckt zu haben, dass er, obwohl wir ohne Trainer dastanden, für die neue Saison seine Zusage gab.

Es folgte eine schwierige Zeit, in der es Damen-Coach Holger Michaelsen freundlicherweise übernahm, uns einigermaßen fit zu halten, wofür wir ihm sehr dankbar sind.

Vier Wochen später, am Freitag, dem 5. Juli, fand dann unser Abschlusstraining vor der dreiwöchigen Sommerpause statt. Wir machten den Schulhof vor dem

Reesenbüttler Sportplatz unsicher und zeigten unsere Gleichgewichts- und Balancierkünste. Außerdem gab Flo nach dem Training seine Ausstandskiste, da er sich entschieden hatte, das Angebot aus Ellerbek anzunehmen.

Nach drei langen handballfreien Wochen trafen wir uns am Montag, dem 29. Juli, zusammen mit den 1. Damen auf dem Parkplatz neben McDonald's, wo uns dann überraschenderweise verkündet wurde, dass die Trainersuche doch noch von Erfolg gekrönt worden war. So gab dann Holger an diesem Abend schon wieder sein Abschlusstraining und ließ uns kräftig laufen, Seil springen und Treppen hoch und runter sprinten.

Bereits am nächsten Abend (am Tag zuvor hatte er nur aufgrund seines Geburtstages gefehlt) gab Schimmi dann in der Heimgar-



...was ihn offensichtlich ziemlich mitgenommen hat.

tenhalle sein erstes Training und konnte sich ein Bild von der Mannschaft machen. In den folgenden Wochen trainierten wir viermal in der Woche. Zum Glück hatten wir während der Schulferien die Heimgartenhalle zur frei-

Zitate

„Das sehe ich falsch.“
Raffi

„Wenn ich so alt bin, wie ich mich fühle, dann fühl' ich mich 80.“
Sören

„Ich hab noch nie von Alkohol gekotzt. Außer heute.“
Marco

„Trainer, ich brauch' einen Fitnessstudio-Trainingsplan für Kreisläufer.“
Lui

en Verfügung, so dass sich die Laufeinheiten meist erst an das Hallentraining anschlossen. Diese hatten es dann allerdings in sich. Vor allem die endlos langen 400-m- und 200-m-Läufe auf dem Sportplatz, die Steigerungsläufe um den Sportplatz herum und der Cooper-Test hatten es in sich. Und auch ein Lauf um den Bredsche am frühen Samstagmorgen ließ uns unsere Beine spüren.

Im Freundschaftsspiel gegen die Bundesligatruppe des SV Post Schwerin am Mittwoch, dem 7. August, waren uns dann unsere schweren Beine auch noch ein wenig anzumerken, und beim 19:49 in dreimal 25 Minuten sahen wir doch nach starkem Anfang und einer 5:2-Führung am Ende etwas alt aus. Aus zwei Vergleichen mit dem SV Grün-Weiß Schwerin konnte der Trainer

schon wesentlich mehr Schlüsse ziehen.

Unser Trainingslager begann dann am Freitag, dem 23. August,



Das letzte Würstchen war schlecht. Marco lässt sich alles noch mal durch den Kopf gehen.

mit einem Spiel bei der Regionaligatruppe der Bramstedter Turnerschaft. In dreimal 20 Minuten brachen sich unglücklicherweise gleich zwei Bramstedter jeweils einen Finger (wir wünschen gute Genesung!), und am Ende stand ein 28:26-Erfolg für uns zu Buche.

Am nächsten Tag standen dann zwei Einheiten in der Halle und eine Laufeinheit am Bredsche an, bevor wir am Abend auf Gerald's Terrasse ein gemütliches Beisammensein feierten. Auch bei der

Anlegung seines neuen Gartens waren wir behilflich, Marco jedenfalls hat die Hecke ausgiebig gedüngt.

Nach einer durchtanzten Nacht im Keller trafen wir uns um 9:30 Uhr am nächsten Morgen wieder in der Stormarnschulhalle. Der neue Strafgehdkatalog füllte unsere Mannschaftskasse, da offen-



Mit isotonischen Durstlöschern wird auf das gelungene Trainingslager angestoßen.

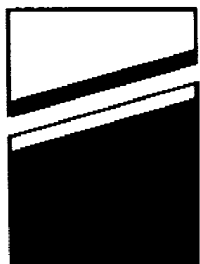
sichtlich doch einige nicht allzu gut aus den Federn gekommen waren. Doch gegen 11:00 Uhr hatten die Qualen dann ein Ende.

Beim ATSV-Turnier am vergangenen Wochenende schließlich zeigten wir gegen den VfL Lichtenrade II. (Oberliga Berlin) und

die HSG Sasel/DUWO II. (Staffelsieger in der 2. Hamburger Liga), was wir drauf haben, bevor wir gegen den Hamburger SV (ebenfalls 2. Hamburger Liga) ein wenig die Zügel schleifen ließen. Trotzdem kamen wir als Gruppenester ins Halbfinale, wo Oberligakonkurrent SC Poppenbüttel auf uns wartete. Mit ein wenig Schiedsrichterunterstützung zogen wir am Ende aber wohl auch verdient ins Finale ein, wo wir dann dem TSV Neustadt unterlagen.



Gute Nacht!



edding



**Samstag, 7. September****Heimgartenhalle**

Männl. C	- SC Poppenbüttel	14:00
Männl. D	- SC Alstertal/Langenhorn	15:10
Weibl. D	- HG Norderstedt	16:10
2. Herren	- SV Bergstedt	17:10
4. Herren	- HTBU	18:35
3. Herren	- SG Altona	19:55

Sonntag, 8. September**Heimgartenhalle**

Männl. E	- HSG Sasel/DUWO	10:05
Männl. F	- Nord. SV	11:00
Weibl. E	- SG Altona	12:15
Weibl. F	- Buxtehuder SV	13:15
1. Herren	- HGHB	15:00
Weibl. C	- Buxtehuder SV	16:30



Weltweite Linienverkehre
Transport-Logistik

Ihr Ansprechpartner: Gerd Wollesen

NYK LINE (Deutschland) GmbH
Poseidon Haus / Haus 9
Amsinckstrasse 63, 20097 Hamburg
Tel.: +49 (0) 40 33 40 0-162
Fax: +49 (0) 40 33 40 0-276

NYK LOGISTICS
& MEGACARRIER



SCHWARZE & CONSORT. GmbH
Quartiersleute und Lagerungsgeschäft
gegründet 1844

Wir investieren
in maximale Lagerhaltung,
Logistik und Service.



(0 40) 78 09 61-0

Gelungene Generalprobe

HANDBALL Die Oberliga-Männer des Ahrensburger TSV belegen beim eigenen Vorbereitungsturnier den zweiten Platz.

Sören Bachmann
Ahrensburg

Der erste Auftritt unter Wettkampfbedingungen vor heimischer Kulisse verlief für die neue Handball-Oberliga-Mannschaft des Ahrensburger TSV zumindest weitgehend vielversprechend. „Man hat gesehen, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Das Team besitzt viel mehr Potenzial, als es der siebte Tabellenplatz aus der vergangenen Saison vermuten lässt“, resümierte der neue Trainer Dirk Schimmler, der vom SV Post Schwerin (zweite Bundesliga) zu den Ahrensburgern wechselte, die Vorstellung beim eigenen Vorbereitungsturnier. Dass es am Ende nicht zum ersten Platz reichte, lag auch daran, dass Schimmler im Endspiel gegen den TSV Neustadt (14:18) seinen zuvor wenig eingesetzten Akteuren mehr Berücksichtigung schenkte. Richtig ernst wird es für den ATSV bereits diesen Sonntag. Dann empfangen die Stormarner zum Oberliga-Auftakt die HG Hamburg-Barmbek (15 Uhr, Heimgartenhalle).

„Wichtig ist, dass wir als Mannschaft auftreten und alle voll mitziehen. Das ist zurzeit der Fall, offenbar im Gegensatz zu Teilen der abgelaufenen Serie“, sagte Schimmler, der als Spielertrainer auch auf dem Parkett eine wichtige Rolle spielen will. „Ich bin eine Art Leitwolf und kann sicher noch mehr helfen, wenn ich aktiv am Spiel teilnehme“, erklärte der einzige Bundesliga-Spieler. Für ihn steht und fällt das Spiel des ATSV künftig mit der Deckungsarbeit. „Hinten dicht und vorne hilft der liebe Gott“, gibt er als Philosophie für die neue Spielzeit aus, in



Dirk Schimmler, der neue Spielertrainer des Ahrensburger TSV, sieht sich als Leitwolf in der Mannschaft.

FOTO NUPPENAU

der er mit den Ahrensburgern oben mitspielen und einen Tabellenplatz zwischen vier und fünf erreichen will. Helfen sollen dabei die aus der Schweriner zweiten Mannschaft (Regionalliga) verpflichteten Torsten Wild und Robert Heinrich.

Nach einem starken Start in das Turnier und einem 20:16-Sieg über die HSG Sasel/DUWO II bezwang der ATSV den VfL Lichtenrade mit 23:14, unterlag anschließend aber dem vom bisherigen VfL-Oldesloe-Coach Hans Riedel trainierten Hamburger SV mit 18:19. „Da wollte die Mannschaft mit halber Kraft sie-

gen. Aber so weit sind wir noch nicht“, sagte Schimmler, dessen Schützlinge trotz der Niederlage Gruppensieger wurden und sich im Halbfinale gegen Staffol-Konkurrent SC Poppenbüttel mit 14:11 behaupteten.

Der VfL Oldesloe (Bezirksliga) trotzte in der anderen Vorrundengruppe dem späteren Sieger TSV Neustadt beim 17:17 einen Punkt ab, verlor aber seine Spiele gegen den SC Poppenbüttel (13:17) und den Ultradiedter MTV (16:23) und schied aus. „Wir brauchen einfach noch zu viele Chancen“, sagte der neue Trainer Mirn Sachse. „Wir haben

etwa 80 Prozent unseres Leistungsniveaus erreicht und können zuversichtlich auf die neue Saison blicken.“ Ziel ist ein Platz im gesicherten Mittelfeld der Tabelle.

Im Ahrensburger Frauenturnier verschloß das in die Regionalliga aufgestiegene ATSV-Team den Start, nachdem der planmäßige erste Gegner SC Poppenbüttel abgesagt hatte und die Mannschaft lange auf ihre Auftaktpartie warten musste. Das 9:11 gegen TH Eilbeck kostete die Schützlinge von Coach Holger Michaelsen trotz der Erfolge gegen den SC Gendorf (23:6) und

die A-Jugend der HG Norderstedt (17:16) den Einzug in die Finalrunde. In den Platzierungsspielen gewannen die Gastgeberinnen gegen Wandsbek 72 mit 14:13 und zum ersten Mal überhaupt bei einem Vorbereitungsturnier gegen die HSG Hölstein Kie/Kronshagen mit 17:12 und erreichten Rang vier. „Bis auf die Startschwierigkeiten ist das Turnier gut gelaufen. Die Mannschaft hat sich stetig gesteigert. Innerhalb der Stammbesetzung für die Punktspiele konnte ich noch einige Variationsmöglichkeiten probieren“, sagte Michaelsen.

aus: Ahrensburger Zeitung v. 4.9.2002

ATSV-Handball Supporters:

Ein Schreibtisch für den richtigen Tipp

Jens Möller spendete seinen Gewinn der Woldenhorn-Schule

Ahrensburg (jus). Stolz auf einen funkelnagelneuen Computerschreibtisch ist die Woldenhorn-Schule für Geistigbehinderte des Kreises Stormarn in Ahrensburg. „So

einen guten Schreibtisch gibt es sonst in keiner Schule“, freut sich Schulleiter Henning Kohwedder. Gespendet wurde der Schreibtisch der Schule von Jens Möller,

Mitglied der Geschäftsleitung der Firma Opel Möller. Der wiederum hatte ihn selbst gewonnen bei einem Ergebnis Tippspiel der ATSV-Handball-Supporters.

Der neue Schreibtisch hat schon seinen idealen Standort gefunden: Im Kurs- und Unterrichtsraum im ersten Stock der Schule. Hier finden nicht nur die Deutsch- und Mathematik-kurse statt, sondern der Raum ist gleichzeitig Computerraum und verfügt über einen Internetzugang. Fast zeitgleich mit dem neuen Schreibtisch wurden auch die neuen PCs in der Schule angeliefert.

Die ATSV-Handball-Supporters sind ein Verein zur Förderung des Handballsports im ATSV. In der abgelaufenen Oberliga-Saison 2001/2002 haben sie zu Spielen der 1. Herrenmannschaft die Aktion „Promi-Tipp“ unter ihren zahlreichen Unterstützern durchgeführt.

Gegründet haben sich die Supporters bereits im Jahre 1998. Zunächst waren sie in die Handballabteilung eingebunden, ein eingetragener Verein sind sie seit Oktober 2001. Vorsitzender ist Gerd Wollesen, selbst ehemaliger Handballspieler, sein Stellvertreter ist Klaus Dieter Schmidt. Weitere Vorstandsmitglieder sind Wulf Krickhahn und Kai Altrichter. „Wir haben unseren Verein gegründet, um sowohl den Jugendlichen als auch den erwachsenen Handballern Unterstützung zukommen zu lassen.“, erklärt Vorsitzender Wollesen. Immerhin verzeichnet die ATSV als stärkste Sparte in Ahrensburg die beachtliche Zahl von 420 Mitgliedern! „Handball ist in Ahrensburg der beliebteste Sport“, so Wollesen nicht ohne Stolz. „Wir haben bei unseren Spielen 250 bis 300 Zuschauer.“ Allein 16 Jugendmannschaften spielen im ATSV, die 1. Damen spielt in der Regionalliga, der höchsten Amateurliga überhaupt, die 1. Herren in der Oberliga.

Die Supporters, denen zur Zeit 14 Mitglieder angehören, nutzen ihre wirtschaftlichen Kontakte, um den Handballern zu helfen. So werden beispielsweise die Jugendmann-



Bei der Übergabe des Schreibtischs in der Woldenhorn-Schule, Schule für Geistigbehinderte, in Ahrensburg: v.l. Kerstin Lässig von der Firma Utz in Norderstedt als Vertriebspartner der Firma Palmberg, Gerd Wollesen, Vorsitzender der ATSV Handball Supporters, Schreibtisch-Gewinner (und Stifter) Jens Möller von der Firma Opel Möller und Henning Kohwedder, Schulleiter der Woldenhorn-Schule.

Foto: Borgner

schaften mit Trikots und Bällen ausgerüstet, Trainingsfahrten und Turniere bezuschusst. Eines ihrer Ziele dabei: Kinder und Jugendliche zu motivieren, Sport zu treiben.

Die Idee der Handball Supporters ist im Kreis Stormarn ein absolutes Novum. Aber ein Plan, der aufgeht. Die Supporters leben sozusagen vom Nehmen und Geben. Sie finden Sponsoren, machen im Gegenzug dazu aber auch in ihrem Umfeld auf die Möglichkeiten aufmerksam, die die Sponsoren bieten. Das finanzielle Engagement der Supporters soll helfen, in Ahrensburg Spitzenhandball zu etablieren. „Wir wollen ein stabiles finanzielles Fundament schaffen, um die 1. Herren-, 1. Damenmannschaft und die Handballabteilung insgesamt zu

unterstützen, damit junger, talentierter Nachwuchs in Ahrensburg bleibt, um auch zukünftig Spitzenhandball in dieser Region zu ermöglichen“ - so die Zielsetzung der Supporters. Sie werben deshalb bei Firmen und Privatpersonen um finanzielle Hilfe. Dafür werden die Sponsoren auch in der vom Verein erstellten Zeitschrift ATSV Handball News erwähnt, in der es nicht nur interessante Informationen rund um den Handball inklusive aller Spielansetzungen und Tabellen gibt.

Für die abgelaufene Oberliga Saison der 1. Herren konnte als neuer Sponsor die Firma Palmberg Büroeinrichtungen und Service GmbH aus Schönberg/Mecklenburg-Vorpommern und deren Norderstedter Vertriebspartner Torsten Utz GmbH gewonnen werden.

Büroeinrichterin Kerstin Lässig vertrat die Firmen bei der Schreibtischübergabe in Ahrensburg: „Palmberg engagiert sich sehr, um Jugendliche von der Straße zu bringen.“

Der neue Sponsor hatte in den Handball News zum Sponsoren Tipp aufgerufen. Es galt das richtige Ergebnis für das Spiel des ATSV gegen den TSV Ellerbek II. vorauszusagen. Jens Möller von der Firma Opel Möller lag mit seinem Tipp richtig und gewann damit den als Preis ausgeschriebenen Schreibtisch. Auf dem zweiten Platz mit einem fast richtigen Tipp lag Christoph Timm vom Kaufhaus Neesler, gefolgt von Andreas Fleischer von der WAB, Peter Niehaus (Flora-Apotheke) und F. Kroll (EKB Container Logistik).

aus: Ahrensburger Markt v. 7.8.2002



Tabelle Oberliga Männer

Platz	Mannschaft	Sp	G	U	V	Tore		Punkte
● 1.	AMTV	0	0	0	0	0 : 0	0	0 : 0
●	ATSV	0	0	0	0	0 : 0	0	0 : 0
●	Buxtehuder SV	0	0	0	0	0 : 0	0	0 : 0
●	HGHB	0	0	0	0	0 : 0	0	0 : 0
●	HG Norderstedt	0	0	0	0	0 : 0	0	0 : 0
●	HSG Sasel/DUWO	0	0	0	0	0 : 0	0	0 : 0
●	SC Alstertal/Langenhorn	0	0	0	0	0 : 0	0	0 : 0
●	SC Poppenbüttel	0	0	0	0	0 : 0	0	0 : 0
●	SG Bergedorf/K.	0	0	0	0	0 : 0	0	0 : 0
●	TSV Ellerbek II.	0	0	0	0	0 : 0	0	0 : 0
●	TuS Holstein Quickborn	0	0	0	0	0 : 0	0	0 : 0
●	VfL Pinneberg	0	0	0	0	0 : 0	0	0 : 0

GOOD LACK

KFZ-Service GmbH



Hovestr. 65













20539 Hamburg

Fon. 040.756060.16

Fax. 040.756060.60

email. info@goodlack-hamburg.de

www.goodlack-hamburg.de

	Ahrensburg	Alstertal/L.	AMTV	Bergedorf/K.	Buxtehude	Ellerbek II.	HGHB	Norderstedt	Pinneberg	Poppenbüttel	Quickborn	Sasel/DUWO
Ahrensburg	 6.4. 20.10. 10.11. 23.3. 24.11. 8.9. 15.12. 16.2. 9.2. 2.3. 22.9.											
Alstertal/L.	29.9.  12.1. 2.2. 5.10. 15.2. 26.10. 9.3. 19.10. 30.3. 15.9. 17.11.											
AMTV	22.2. 8.9.  14.12. 23.11. 5.4. 25.1. 30.11. 26.10. 2.11. 9.11. 8.2.											
Bergedorf/K.	8.3. 22.9. 16.11.  7.9. 25.1. 8.2. 12.10. 7.12. 27.10. 29.3. 22.2.											
Buxtehude	16.11. 8.2. 29.3. 12.1.  22.9. 12.10. 22.2. 14.9. 8.3. 7.12. 26.10.											
Ellerbek II.	30.3. 3.11. 8.12. 15.9. 2.2.  23.2. 27.10. 6.10. 17.11. 12.1. 7.3.											
HGHB	18.1. 1.3. 14.9. 5.10. 15.2. 28.9.  16.11. 8.3. 14.12. 1.2. 29.3.											
Norderstedt	15.9. 10.11. 2.2. 16.2. 20.10. 2.3. 23.3.  30.3. 12.1. 6.10. 8.12.											
Pinneberg	13.10. 23.2. 2.3. 6.4. 19.1. 9.2. 10.11. 24.11.  22.9. 17.11. 8.9.											
Poppenbüttel	5.10. 1.12. 16.2. 1.3. 9.11. 22.3. 5.4. 7.9. 2.2.  19.10. 18.1.											
Quickborn	3.11. 26.1. 19.1. 24.11. 6.4. 8.9. 22.9. 9.2. 23.3. 23.2.  29.9.											
Sasel/DUWO	1.2. 23.3. 6.10. 20.10. 2.3. 10.11. 30.11. 6.4. 11.1. 14.9. 15.2. 											

DIE SPEERSPITZE DES HAMBURGER HAFENS



STUHR Transport- und Sped. GmbH

Tel.: 040 / 75 60 60-0

Fax.: 040 / 75 60 60-15

www.stuhr-hamburg.de



Hintere Reihe von links: Spielertrainer Dirk Schimmler, Robert Heinrich, Henning Wollesen, Marc Monich, Gerald Schuster, Marcel Schlöricke, Lukasz Silizin, Marco Kohut. Vordere Reihe von links: Kai Stolze, Norbert Schrader, Torsten Wild, Kai Altrichter, Frank Peemöller, Rafael Nakashima, Markus Fraikin. Es fehlen: Jörg Schröder, Anil Ilyas, Sören Schermer, Physiotherapeutin Wiebke Bohnhoff.



Ahrensburger



Stadtbackerei

*Qualität
Frische
Vielfalt*

Zentrale: Kurt-Fischer-Str.10 - 22926 Ahrensburg

Tel.: 04102 - 471237 Fax: 04102 - 471238

E-Mail: prignitz@aol.com



Datum	Uhrzeit	Gegner	Halle
So., 08.09.02	15:00	HGHB	Heimgarten
So., 15.09.02	17:30	HG Norderstedt	Schulzentrum Süd 2
So., 22.09.02	15:00	HSG Sasel/DUWO	Heimgarten
So., 29.09.02	16:00	SC Alstertal/Langenhorn	Lüttkoppel
Sa., 05.10.02	16:00	SC Poppenbüttel	Tegelsbarg
So., 13.10.02	16:00	VfL Pinneberg	Thesdorf
So., 20.10.02	15:00	AMTV	Heimgarten
So., 03.11.02	16:00	TuS Holstein Quickborn	Ziegenweg
So., 10.11.02	15:00	SG Bergedorf/Kirchwerder	Heimgarten
Sa., 16.11.02	19:30	Buxtehuder SV	Hansestraße
So., 24.11.02	15:00	TSV Ellerbek II.	Heimgarten
So., 15.12.02	15:00	HG Norderstedt	Heimgarten
Sa., 18.01.03	18:30	HGHB	Alter Teichweg
Sa., 01.02.03	16:00	HSG Sasel/DUWO	Tegelsbarg
So., 09.02.03	15:00	SC Poppenbüttel	Heimgarten
So., 16.02.03	15:00	VfL Pinneberg	Heimgarten
Sa., 22.02.03	17:00	AMTV	Schierenberg
So., 02.03.03	15:00	TuS Holstein Quickborn	Heimgarten
Sa., 08.03.03	17:00	SG Bergedorf/Kirchwerder	Durchdeich
So., 23.03.03	15:00	Buxtehuder SV	Heimgarten
So., 30.03.03	11:00	TSV Ellerbek II.	Ellerbek
So., 06.04.03	15:00	SC Alstertal/Langenhorn	Heimgarten

...und zum Ausschneiden:

Spielplan ATSV 1. Herren Saison 2002/03			
Datum	Uhrzeit	Gegner	Halle
Sa. 08.09.02	15:00	HGHB	Heimgarten
Sa. 15.09.02	17:30	HG Norderstedt	Schulzentrum Süd 2
Sa. 22.09.02	15:00	HSG Sasel/DUWO	Heimgarten
So. 29.09.02	16:00	SC Alstertal/Langenhorn	Lüttkoppel
Sa. 05.10.02	16:00	SC Poppenbüttel	Tegelsbarg
So. 13.10.02	16:00	VfL Pinneberg	Thesdorf
So. 20.10.02	15:00	AMTV	Heimgarten
So. 03.11.02	16:00	TuS Holstein Quickborn	Ziegenweg
So. 10.11.02	15:00	SG Bergedorf/Kirchwerder	Heimgarten
Sa. 16.11.02	19:30	Buxtehuder SV	Hansestraße
So. 24.11.02	15:00	TSV Ellerbek II.	Heimgarten
So. 15.12.02	15:00	HG Norderstedt	Heimgarten
Sa. 18.01.03	18:30	HGHB	Alter Teichweg
Sa. 01.02.03	16:00	HSG Sasel/DUWO	Tegelsbarg
So. 09.02.03	15:00	SC Poppenbüttel	Heimgarten
So. 16.02.03	15:00	VfL Pinneberg	Heimgarten
Sa. 22.02.03	17:00	AMTV	Schierenberg
So. 02.03.03	15:00	TuS Holstein Quickborn	Heimgarten
Sa. 08.03.03	17:00	SG Bergedorf/Kirchwerder	Durchdeich
So. 23.03.03	15:00	Buxtehuder SV	Heimgarten
So. 30.03.03	11:00	TSV Ellerbek II.	Ellerbek
So. 06.04.03	15:00	SC Alstertal/Langenhorn	Heimgarten



Name: Kai Altrichter
Nr.: 12
Position: Torwart
Geb.: 28.4.69
Beruf: Kaufmännischer Angestellter
Stationen: HGHB, HSV, AMTV, ATSV



Name: Anil Ilyas
Position: Rückraum
Geb.: 8.1.78
Beruf: Chemiearbeiter
Stationen: eigene Jugend

Name: Torsten Wild
Nr.: 16
Position: Torwart
Geb.: 21.9.78

Beruf: Diplom-Kaufmann
Stationen: SV Post Schwerin II.



Name: Markus Fraikin
Nr.: 7

Position: Linksaußen
Geb.: 30.3.72
Beruf: Jurist
Stationen: DJK Hamburg



Name: Henning „HeWo“ Wollesen
Nr.: 2
Position: Rückraum
Geb.: 6.5.77
Beruf: Student
Stationen: ATSV Stockelsdorf, ATSV, TuS Aumühle/
 Wohltorf, eigene Jugend



Name: Frank Peemöller
Nr.: 8
Position: Rückraum Mitte, Linksaußen
Geb.: 23.8.74
Beruf: Tischler
Stationen: SV Blankenese

Name: Kai „Kaifi“ Stolze
Nr.: 4

Position: Rechtsaußen
Geb.: 2.9.67

Beruf: Kaufmännischer Angestellter
Stationen: VfL Bad Schwartau, GWD Minden



Name: Robert „Heino“ Heinrich
Nr.: 9

Position: Rückraum, Kreis
Geb.: 26.7.81

Beruf: Handballer
Stationen: SV Post Schwerin II.



Name: Lukasz „Lui“ Silezin
Position: Kreis
Geb.: 21.4.84
Beruf: Schüler
Stationen: AMTV



Name: Marco „Küken“ Kohut
Nr.: 10
Position: Rückraum
Geb.: 15.10.81
Beruf: Student in spe
Stationen: eigene Jugend



22941 Bargteheide, Theodor-Storm-Str. 20, Tel. 0 45 32 / 18 18
 22926 Ahrensburg, Hagener Allee 5, Tel. 0 41 02 / 5 80 23

Geflügelhof Stapff

Frisch aus deutschen Landen



Name: Marc „Air“ Monich
Nr.: 11
Position: Rückraum
Geb.: 31.1.73
Beruf: Diplom-Kaufmann
Stationen: eigene Jugend



Name: Sören Schermer
Position: Kreis
Geb.: 10.8.84
Beruf: Schüler
Stationen: eigene Jugend

Name: Norbert „Nobby“ Schrader
Nr.: 13
Position: Kreis
Geb.: 6.10.70
Beruf: Lehrer
Stationen: eigene Jugend



Name: Rafael „Raffi“ Nakashima
Nr.: 18
Position: Linksaußen
Geb.: 14.4.78
Beruf: Auszubildender
Stationen: SV Großhansdorf, eigene Jugend



Name: Gerald „Geraldinho“ Schuster
Nr.: 14
Position: Rückraum
Geb.: 20.3.67
Beruf: IT-Berater
Stationen: eigene Jugend



Name: Dirk „Schimmi“ Schimmler
Position: Trainer / Kreis, Rückraum
Geb.: 29.7.66
Beruf: Vertriebsleiter
Stationen (als Spieler): SV Post Schwerin, LTV Wuppertal, Bramstedter TS, SV Post Schwerin

Name: Marcel „Schlöri“ Schlörcke
Position: Rückraum
Geb.: 20.5.78
Beruf: Student/Soldat
Stationen: SSV PCK Schwedt



Name: Wiebke Bohnhoff
Position: Physiotherapeutin
Geb.: 17.2.76
Beruf: Physiotherapeutin
Stationen: SV Großhansdorf, MTV Bad Bevensen



Marketing, Druck und Vertrieb

Inhaber: Andreas Blank

Kirchenstraße 20
22946 Trittau
Tel.: 041 54-84 14 51
Fax: 041 54-84 14 52
E-mail:
info@mdv-blank.de

Plakate
Stempel
Briefpapier
Visitenkarten
Handzettel
Offset-Druck
T-Shirt-Druck
Handy-Verleih
sw + farb - Kopien
sortieren, binden, heften
und vieles mehr



Nr.	Name	Position	Spiele 01/02	Tore gesamt	Feldtore	7m	Tore-Ø	7m- Quote
12	Kai Altrichter	TW	12	1	0	1	0,1	100%
16	Torsten Wild	TW	-	-	-	-	-	-
2	Henning Wollesen	RR, RM	22	57	57	0	2,6	-
3	Dirk Schimmler	RM, KM	-	-	-	-	-	-
4	Kai Stolze	RA	18	147	115	32	8,2	78%
5	Lukas Silezin	KM	2	1	0	1	0,5	100%
6	Anil Ilyas	RL	6	14	14	0	2,3	-
7	Markus Fraikin	LA	21	88	88	0	4,2	0%
8	Frank Peemöller	RM, LA	-	-	-	-	-	-
9	Robert Heinrich	KM, RM	-	-	-	-	-	-
10	Marco Kohut	KM	21	23	22	1	1,1	50%
11	Marc Monich	RL	19	79	62	17	4,2	89%
13	Norbert Schrader	KM	21	26	26	0	1,2	-
14	Gerald Schuster	KM, RR	16	21	21	0	1,3	-
15	Marcel Schlöricke	RR, RM	5	10	9	1	2,0	100%
17	Sören Schermer	KM	-	-	-	-	-	-
18	Rafael Nakashima	LA	18	6	4	2	0,3	100%
	Jörg Schröder	RL, RR	-	-	-	-	-	-
T	Dirk Schimmler	Bank	-	-	-	-	-	-

Wir unterstützen die Handballabteilung des Ahrensburger TSV und sind Ihr kompetenter Ansprechpartner für Veranstaltungen jeder Art.

PARK HOTEL

AHRENSBURG
Hamburgs schöne Nachbarin
 Tel.: 04102 - 230-0

Wir bieten Ihnen:

- * 8 großzügige Räumlichkeiten für bis zu 250 Personen
- * Professionellen Rundum - Service durch unser junges dynamisches Team
- * Wahre Gaumenfreuden im Restaurant "Marron"
- * Besinnliche Kaffeestunden in unserem Café



Name	Position	Alter
Jan Schönberg	Torwart	22
Sven Hendrik Alt	Torwart	21
Tobias Biljes	Torwart	30
Michael Bauer	Rechtsaußen	23
Axel Binnenbruck	Rückraum	32
Tobias Falck	Rückraum	28
Patrick Grauert	Linksaußen	29
Andreas Höppner	Rückraum	23
Bjarne Jansen	Rückraum	29
Philip Lewe	Kreisläufer	21
Helge Otto	Rückraum	26
Thorsten Scholl	Linksaußen	22
Kai Völpel	Rückraum	26
Patrick Tutay	Linksaußen	24
Carsten Warenycia	Rückraum	34
Jacob Wehl	Rückraum	26
Sven Wimmer	Rückraum	26
Martin Hafke	Trainer	33
Babette Stadthalter	Physiotherapeut	26
Jürgen Hitsch	Obmann und Betreuer	44

Opel-Möller



22926 Ahrensburg
Hamburger Straße 41-43
Telefon 0 41 02/8 81 50
Fax 0 41 02/5 03 99

22941 Bargteheide
Heinrich-Hertz-Straße 8-10
Telefon 0 45 32/2 09 00
Fax 0 45 32/20 90 20



Jetzt im Internet: www.opel-moeller.de

OPEL 

Ein Klaxx für mich!



www.hela-ketchup.de

ATSV HANDBALL SUPPORTERS e. V.

Werden Sie Mitglied bei den **ATSV HANDBALL SUPPORTERS e. V.**

Der Ahrensburger TSV - Handball-Regional- und Oberliga-Teams mit Zukunft!

Junge leistungsfähige Spieler, erfahrene und engagierte Trainer, ein begeisterungsfähiges Umfeld und natürlich

viele ATSV-Fans bei jedem Heimspiel.

Wir wollen auf den bisherigen Erfolgen aufbauen, und es wird intensiv gearbeitet - auf dem Spielfeld und hinter den Kulissen. Wir wollen ein stabiles finanzielles Fundament schaffen, um die 1. Herren-, 1. Damenmannschaft und die Handballabteilung insgesamt zu unterstützen, damit junger, talentierter Nachwuchs in Ahrensburg bleibt, um auch zukünftig Spitzenhandball in dieser Region zu ermöglichen.

Deshalb brauchen wir jetzt Ihre Hilfe.

Ermöglichen Sie uns durch Ihr finanzielles Engagement, in Ahrensburg Spitzenhandball zu etablieren. Unterstützen Sie die ATSV-Teams.

Die Idee:

Privatpersonen und Firmen finden sich in unserem Kreis zusammen

Mitgliedsbeitrag:

monatlich ab 1,- DM
(+ Ihre Spende)

Der Name:

ATSV Handball
Supporters

Das Ziel:

Die Leistungen unserer Mannschaften noch weiter steigern helfen, damit die Ziele erreicht werden.

Der Dank:

- Spitzenhandball in Ahrensburg
- einer Gemeinschaft von engagierten Personen anzugehören
- mit der Mannschaft zu werben

Sind Sie interessiert?

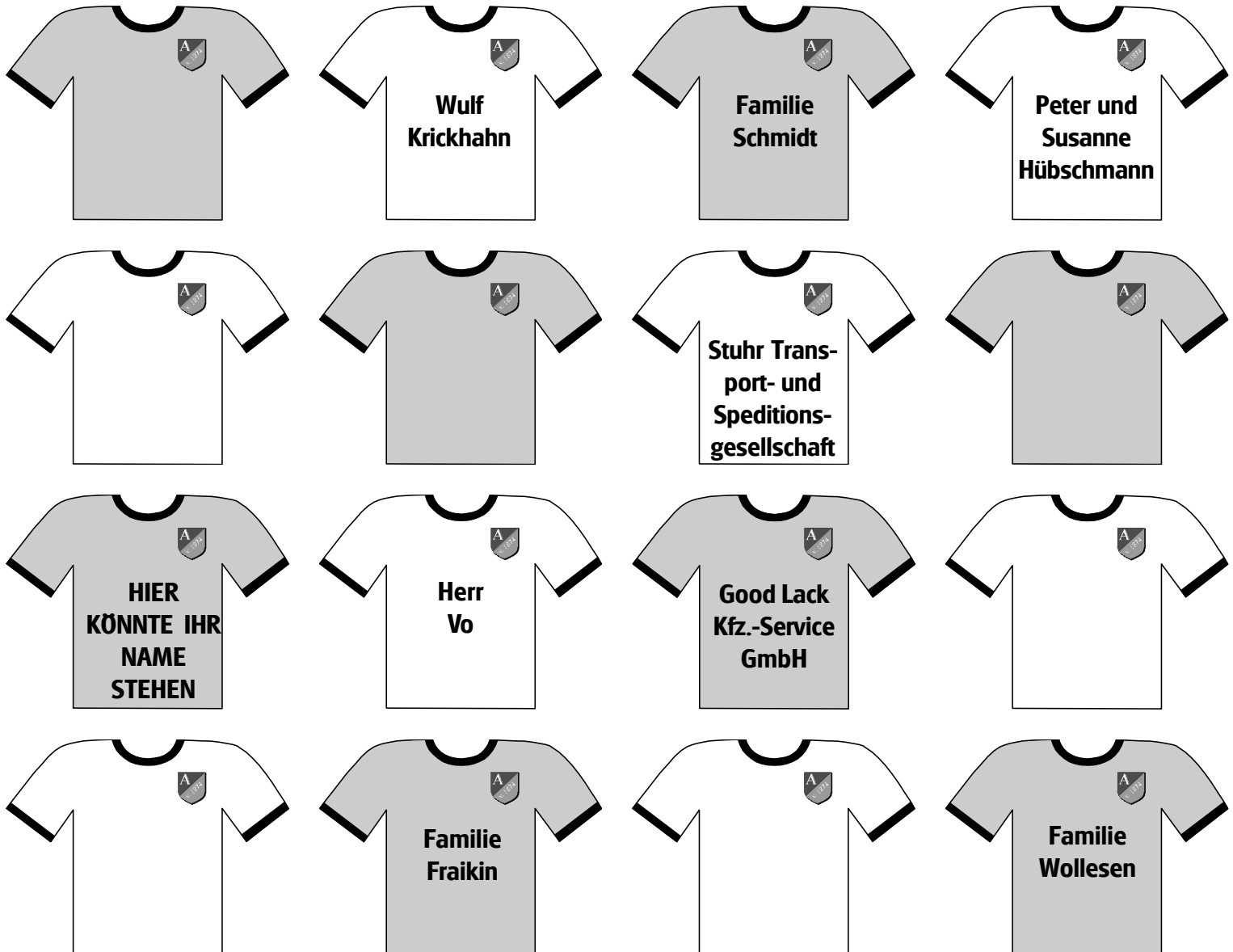
Dann sprechen Sie bitte mit:

Gerd Wollesen	Tel.: 04102 - 43074
Klaus-Dieter Schmidt	Tel.: 04102 - 58626
Wulf Krickhahn	Tel.: 04102 - 43752
Kai Altrichter	Tel.: 04102 - 42073





Wir unterstützen attraktiven Handball in Ahrensburg.



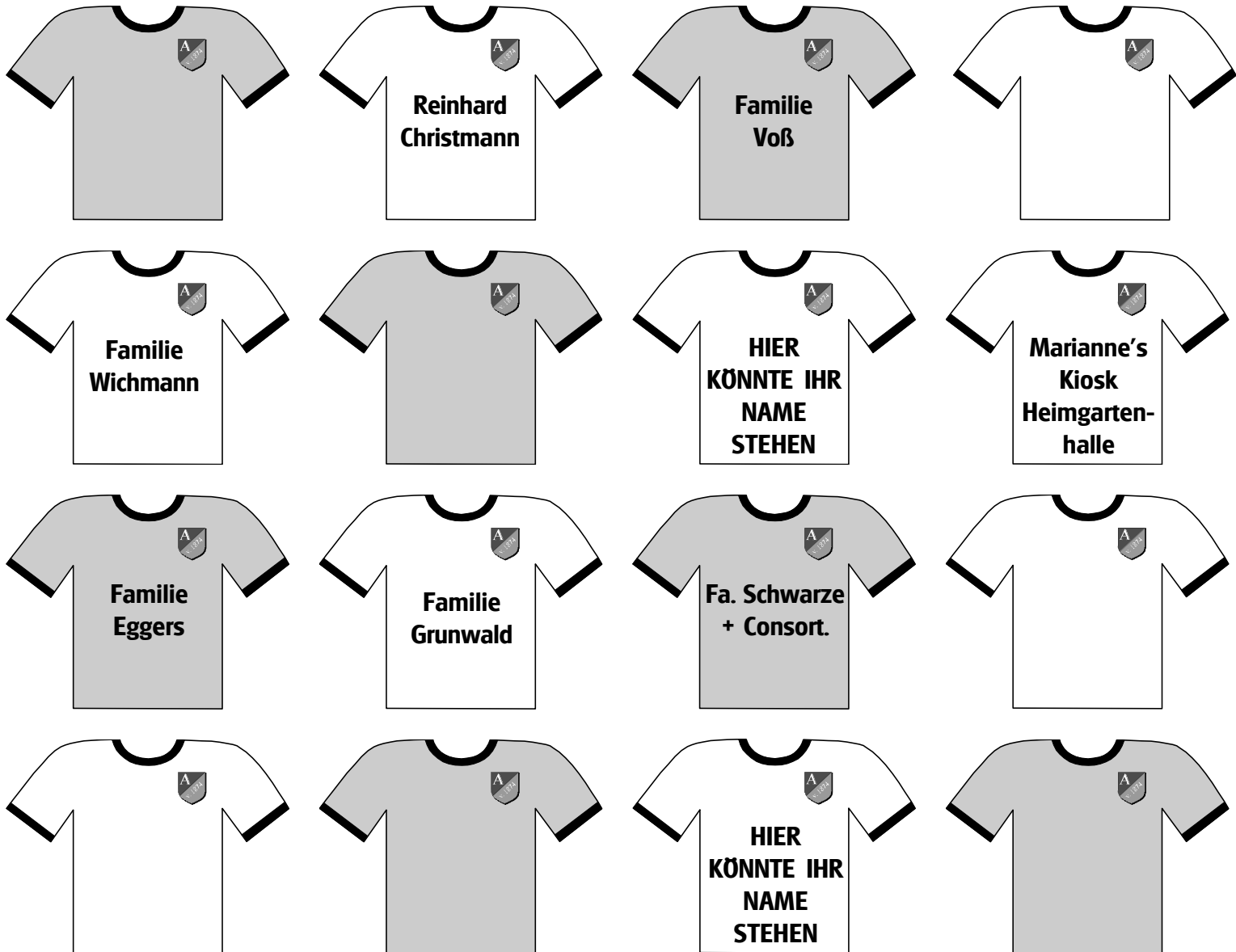
KÜCHEN
WEGENER
IHR KÜCHENPARTNER

Große Straße 16 ♦ 22926 Ahrensburg

Tel. 041 02 - 553 92 ♦ Tel. 041 02 - 322 21 ♦ Fax 041 02 - 578 33



Wir unterstützen attraktiven Handball in Ahrensburg.



Jeans Passage

IHR JEANSER

Siegfried Schreyer
Große Straße 18
22926 Ahrensburg
Tel.: (04102) 31369



Das
etwas andere Möbelhaus.



Möbel
mit Ideen

UTZ

*Ihr
Tischler*

Torsten Utz GmbH · Lemsahler Weg 21 · 22851 Norderstedt
Tel.: 040 / 52 95 81-0 · www.utz-ihr-tischler.de



PALMBERG

www.palmberg.de

ATSV online

AHRENSBURGER TSV - HANDBALL - MICROSOFT INTERNET EXPLORER

DATEI BEARBEITEN ANSICHT FAVORITEN EXTRAS

Adresse <http://www.atsv.de/handball/>

AHRENSBURGER TSV
Handball

- Home
- Aktuelles
- Handball-News
- Spielbetrieb
- Oberligatoto
- Teams
- Game
- Mailingslisten
- Gästebuch
- Links
- Presse
- Abteilung
- Supporters

Namen oder Spieler im Bild anklicken für weitere Infos.

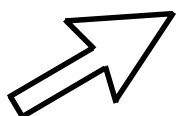
Hinterer Reihe von links: Spielertrainer Dirk Schimmler, Robert Heinrich, Henning Wollesen, Marc Morich, Gerald Schuster, Marcel Schloricke, Lukasz Sledzyn, Marco Kohut
Vordere Reihe von links: Kai Stolze, Norbert Schrader, Torsten Wild, Kai Altrichter, Frank Peemöller, Rafael Nakachima, Markus Fralén
Es fehlen: Anil Ilyaz, Sören Schermer, Jörg Schröder, Physiotherapeutin Wiebke Bohnhoff

© Markus Fralén 1998-2001

Du bist Besucher Nr. **33585** seit dem 19.1.98

- Aktuelle Neuigkeiten
- Spielpläne zum Download
- Fotos aller ATSV-Mannschaften
- Atemberaubende Oberligastatistik
- „Handball-News“ online
- Presseartikel-Archiv
- Gewinnspiel „Oberligatoto“

und vieles mehr ...



www.atsv.de/handball

IHR
RINGHOTEL
IN DER
SCHLOSSSTADT AHRENSBURG



Tagungen im individuellen Rahmen
inkl. Tagungspauschale bis 13 Pers.



eine Oase im Grünen,
direkt am U-Bahnhof Ahrensburg-Ost



aktive Erholung, gepflegtes Ambiente,
ruhiges Wohnen

Ahrensfelder Weg 48-50 - Tel.: 04102 / 51 56-0 - Fax: 51 56 56 -

Fleischerfachgeschäft Fritz Wolgast

Inh. Thorsten Grage

Fleisch- und Wurstspezialitäten aus eigener Herstellung - kalte
Platten - exquisite Buffets - Geschirr-, Mobiliar- und Zeltverleih

NEU - "RESTAURANTE ZUR ALTEN REMISE" - NEU
im Kulturzentrum Marstall, Ahrensburger Schloß, Lübecker Str. 6



Manhagener Allee 10 a, 22926 Ahrensburg

Haberkamp 3 - Großhansdorf - 6 29 27

Fax (0 41 02) 18 81

Fu 01 71/312 02 00

eMail: wolgast@t-online.de

Tel. 5 34 80



Playstation.

Der Audi TT Roadster. Driven by instict.



Wenn Sie den höchsten Fun-Level
erreichen wollen, lernen Sie den
Audi TT Roadster kennen. Er bringt
als erster seiner Klasse 225 PS
mit dem permanenten Allradantrieb
quattro in jeder Situation souverän
auf die Straße. Überzeugen Sie
sich selbst.



Wir freuen uns auf Sie.

HERBERT WARNKE
GMBH + CO KG

Gänseberg 7
22926 Ahrensburg
Tel.: 04102-490 9-0
Fax: 04102-430 20

Seit
50 Jahren

Der Friseur, wo sich viele Sportler treffen!

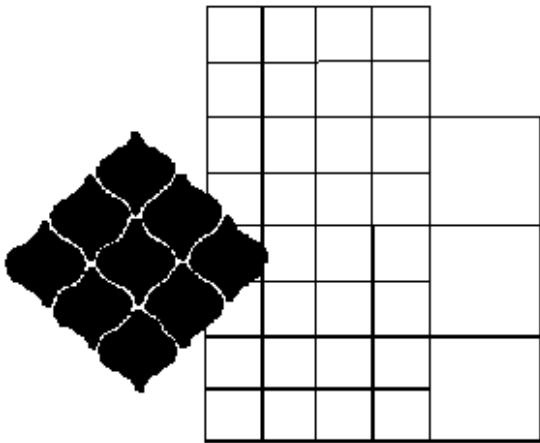
DAMEN- UND HERRENSALON

PETER DAVIDS

Rantzaustraße 120 - 22926 Ahrensburg

Telefon 0 41 02 - 5 27 52

Modisch aktuell in Schnitt, Form, Pflege und Farbe!



GERD HOFFMEISTER & Sohn

Fliesenlegermeister

Wand- und Bodenfliesen • Baukeramik • Naturstein
Beratung • Ausführung • Reparaturen

An der Strusbek 41
22926 Ahrensburg

Tel. 0 41 02 - 47 11 62
Fax 0 41 02 - 47 11 63

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause

**Immer
am Ball mit
der LBS und**

LBS



Jederzeit anspielbereit:

Ihr LBS-Bezirksleiter

Thomas Niemann

Bei der Doppelreihe 1, 22926 Ahrensburg



Von Pressewart Peter Hübschmann

Jens Hauke, stellvertretender Abteilungsleiter der Handballabteilung und verantwortlich für die Organisation im Erwachsenenbereich, stellte sich den Fragen der Presse, und sagt, wie er die letzte Saison sieht und was er von der Zukunft erwartet.

Handball-News: Insgesamt waren für die letzte Saison 6 Herren- und 3 Damenmannschaften gemeldet. Wie warst du mit dem Abschneiden der einzelnen Teams zufrieden?

Jens Hauke: Mit dem Abschneiden der Damenmannschaften bin ich sehr zufrieden. Dass der 2. Platz der 1. Mannschaft zum Regionalligaaufstieg berechtigt, kam auch für mich überraschend, freut mich aber besonders. Dazu passte es auch ins Bild, dass unsere 2. Damenmannschaft nach dem Aufstieg in die 2. Liga die Klasse halten konnte. Und der Aufschwung bei den dritten Damen ist unverkennbar, seit Damentrainer Holger Michaelsen sie unter seine Fittiche genommen hat. Zum Herrenbereich muss man sagen, dass hier die gesteckten Saisonziele klar verfehlt wurden. Statt um den Aufstieg kämpfte die erste Herrenmannschaft gegen den Abstieg und die zweite Mannschaft spielt auch nächste Saison in der dritten Hamburger Liga. Dort würde auch gerne noch unsere dritte Herrenmannschaft spielen, aber am



Stellv. Abteilungsleiter Jens Hauke.

Ende musste man der Personalnot doch Tribut zollen und nach dem Aufstieg im letzten Jahr wieder den Gang in die vierte Liga antreten.

HN: Was erwartest du für die nächste Saison?

Jens Hauke: Ich hoffe, dass unsere ersten Damen den frisch gewonnen Regionalligaplatz halten können und unsere ersten Herren vielleicht diesmal oben mitspielen. Schön wäre es auch, wenn der dritten Herrenmannschaft der direkte Wiederaufstieg gelingen würde.

HN: Nachdem die 1. Damenmannschaft als Zweitplatzierter der Hamburger Oberliga überraschend in die Regionalliga aufgestiegen ist, kommt auf die Abteilung einiges an Mehraufwand zu. Ist dies trotz der finanziell angespannten Lage zu schaffen?

Jens Hauke: Ich denke schon. Nachdem uns die ATSV-Supporters ihre Unterstützung zugesagt haben, hoffen wir, dass wir das Abenteuer Regionalliga nicht nur sportlich, sondern auch finanziell erfolgreich überstehen.

HN: Worüber hast du dich letzte Saison am meisten gefreut?

Jens Hauke: Dass die 2. Damen trotz erheblicher personeller Probleme nach dem Aufstieg in der letzten Saison den Platz in der 2. Hamburger Liga am Ende souverän halten konnten.

HN: Worüber hast du dich am meisten geärgert?

Jens Hauke: Darüber, dass wir trotz intensiver Bemühungen immer noch zu wenig Trainingszeiten haben.

HN: Was muss sich deiner Meinung nach in der Abteilung verbessert werden?

Jens Hauke: Das Zusammenwirken zwischen den einzelnen Mannschaften muss besser klappen. Die Zusammenarbeit und auch die Kommunikation ist noch verbesserungsfähig.

HN: Seit einiger Zeit trainierst du auch noch eine Jugend- und Erwachsenenmannschaft bei der HT 16. Ist das zeitlich überhaupt zu schaffen?

Jens Hauke: Da ich bei diesem Engagement Unterstützung von zwei engagierten Co-Trainern habe, wird das meine Arbeit in Ahrensburg hoffentlich nicht beeinträchtigen.

HN: Bedeutet dein Engagement bei der HT 16 einen Abschied auf Raten oder wird sich Jens Hauke auch bei der nächsten Jahreshauptversammlung wieder im Vorstand zur Wahl stellen?

Jens Hauke: Definitiv bedeute dies keinen Abschied auf Raten. Nach 25-jähriger Mitgliedschaft beim ATSV und 12-jähriger Tätigkeit als Jugendtrainer darf man mit mir auch nach der nächsten Jahreshauptversammlung rechnen, wenn sich in der Zwischenzeit in meinem Leben nichts Gravierendes ändern sollte.

Auch Marlies Grunwald, verantwortliche Jugendwartin für den jüngeren Bereich, verriet den Machern der Handball-News ihr Resümee der letzten Saison.

Marlis Grunwald sieht das letzte Jahr insgesamt positiv, wobei es ihr hierbei nicht nur um die sportlichen Ergebnisse geht. Nach dem Saisonstart bei herrlichem Wetter beim Ahrensburger Jugendturnier startete man mit allen Jugendmannschaften zum Übernachtungsturnier in Fockbek bei Rendsburg. Eine prima Gelegenheit, bei der die Handballjugendlichen ausgiebig die Gelegenheit nutzten, auch die anderen Mannschaften der Handballabteilung kennen zu lernen und selbstverständlich lautstark bei ihren Spielen zu unterstützen. Dass



Jugendwartin Marlies Grunwald.

seit letztem Jahr Ahrensburg wieder in allen Altersklassen eine Mannschaft stellt, zeigt, dass trotz des einen oder anderen Misserfolges die Jugendarbeit insgesamt erfolgreich verläuft.

Erwähnenswert ist sicher auch das alljährlich stattfindendes Minispielfest, das bei Groß und Klein gut angekommen ist. Ohne die Unterstützung der weiblichen B-Jugend wäre dieses Fest allerdings nicht möglich gewesen.

Dass in diesem Jahr wieder ein Abschlussfest gefeiert wurde, bei dem alle Mannschaften geehrt wurden, freut Marlies besonders. Hierfür ein Dank an alle Helfer und auch an die ATSV-Supporters, die sich mit reichlich Ge-

schenken eingefunden hatten. Neben Spielgeräten für den kleinen Bereich durften die Trainer der älteren Teams so genannte Taktikbretter in Empfang nehmen.

Dass es immer die gleichen Helfer sind, die bei solchen und anderen Anlässen zu finden sind, daran würde auch Marlies Grunwald gern etwas ändern. Daher war sie auch enttäuscht über das plötzliche Aufhören von Andrea Michelsen, Trainerin der männlichen C-Jugend. Nach einem Jahr und nur wenigen Wochen verließ sie abrupt die Mannschaft, so dass Jens Hauke neben dem Training der männlichen B-Jugend auch noch die C-Jugend für den Rest der Saison übernehmen musste. Und dabei war es gerade auch Andrea Michelsen, die konsequent die offensive Spielweise praktizierte, wie es im Jugendkonzept vorgeschlagen wurde. Eine Spielweise, die leider nicht von allen Trainern beherzigt wurde.

soft wash

Die gründliche Autowäsche

22926 Ahrensburg Tel. 04102-471076

Flora- Apotheke

Peter Niehaus

25 Jahre im Namen Ihrer Gesundheit



22926 Ahrensburg · Hamburger Straße 11 · Telefon 0 41 02 / 88 53-0
Telefax 0 41 02 / 88 53 53



APOTHEKE am RONDEEL

Apotheker Frank Niehaus e. Kfm.
Rondeel 9
22926 Ahrensburg
Telefon 0 41 02 / 82 37 50
Telefax 0 41 02 / 82 37 51

Med. Massagepraxis Ahrensburg

Nicolas Stucke
physikalische Therapie

Reeshoop 48
22926 Ahrensburg
Tel. 0 41 02 - 67 75 66

Mo., Di. + Do. 8 - 12 Uhr
14 - 19 Uhr
Mi. + Fr. 8 - 13 Uhr

**Seit über
50 Jahren**



Germaan Malermeister (040) 280 863-10

Adenauerallee 30 - 20097 Hamburg

E-Mail: hpm-hamburg@t-online.de - Internet: www.die-malermeister.de

KROHN-HEIZUNG^{G M B H}

ZENTRALHEIZUNGSBAU - ÖL- UND GASANLAGEN - ENERGIESPARSYSTEME
BULTBEK 26 - 22926 SIEK - TEL.: 0 41 07 / 76 54

BSS

Baumanagement
Schmidt &
Söhne GmbH



Sie wollen bauen oder eine
Immobilie erwerben?

Lassen Sie sich vor der
Vertragsunterzeichnung
fachlich von uns beraten!

Planen
Vermitteln
Verwalten

PWW

Schimmelmannstraße 45 b - 22926 Ahrensburg - Tel.: 0 41 02 / 5 86 26